



21/2026

30.09.2026

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist mit Wirkung vom 01.01.2027 am Standort in Karlsruhe-Durlach im Referat „Saatgutenerkennung, Versuchswesen" **die Stelle** einer/eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters (w/m/d) im Sachgebiet Koordinierung und Biometrie von Feldversuchswesen

in Teilzeit mit 75 v.H. der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zurzeit 39,5 Stunden pro Woche) **unbefristet** zu besetzen.

Das LTZ ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedensten Institutionen im In- und Ausland.

Die Stelle ist dem Sachgebiet „Koordinierung und Biometrie von Feldversuchswesen“ zugeordnet, welches für die Planung und Auswertung des landesweiten Sortenprüfnetzwerks zuständig ist. Dabei ist die auf Bundesländerebene genutzte piaf-Datenbank (Planungs-, Informations- und Auswertungssystem für Feldversuchswesen der Länder und des Bundes) eine zentrale Schnittstelle, die der Datenverwaltung und -auswertung sowie der Planung und



Koordinierung des landesweiten Versuchsnetzwerks dient. Sie ist gleichzeitig die Schnittstelle für Geräte und Maschinen zur digitalen Datenerfassung sowie zum Labor.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Begleitung der Entwicklung fachspezifischer Software, Schulung und Betreuung der Anwender (insbesondere mobile Datenerfassung „piaf.Mobile“ und Datenbank „piaf“)
- statistische Verrechnung und fachliche Interpretation von Versuchen, insbesondere Landessortenversuche
- Auswertung komplexer Datensätze (länderübergreifende Auswertung der Landessortenversuche mittels Hohenheim-Gülzow-Methode)
- Mitarbeit bei der Erarbeitung von Fachunterlagen und Fachbeiträgen
- Mitarbeit in PIAF-Arbeitsgemeinschaften auf Bundesebene
- Pflege des Internetauftritts des Referates
- Pflege der Datenbanken

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/FH oder B.Sc.) der Fachrichtung Agrarwissenschaften oder einen vergleichbaren Hochschulabschluss als Bachelor Sc. der Agrarwissenschaften oder in einer anderen vergleichbaren Studienrichtung, auf deren Basis gleichwertige Fähigkeiten und ausreichende einschlägige Erfahrungen erworben wurden
- Erfahrungen in der Datenanalyse und Statistik (SAS, R)
- Erfahrungen in EDV-gestützten Verfahren zur Datenhaltung und -aufbereitung
- Kenntnisse in der Pflanzenproduktion und im Feldversuchswesen
- Kenntnis der EPPO und BSA-Richtlinien zur Feldversuchsdurchführung und -bonitur
- sicherer Umgang mit den MS-Office-Programmen (Word, Excel, PowerPoint) sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in EDV-Fachprogramme
- ausgeprägtes Interesse am Sortenprüfwesen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B



- Bereitschaft zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit nach den Anforderungen der Stelle
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (C 2 Niveau)
- Bereitschaft zur Teilnahme an Aus- und Weiterbildungen

Von Vorteil:

- Kenntnisse im Bereich Geographische Informationssysteme (GIS/miniGIS)
- Erfahrungen mit der Ermittlung von Qualitätsparametern

Das dürfen Sie von uns erwarten:

- Arbeit in einem interessanten Aufgabengebiet in einem kollegialen Team
- flexible Gestaltung Ihrer Arbeitszeit
- Nutzung von Home Office
- gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildung
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW und JobBike
- Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- attraktive betriebliche Altersversorgung über die VBL.

Daneben wird von den Bewerberinnen und Bewerber insbesondere ein jeweils hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation, Belastbarkeit, zielorientiertes Arbeiten sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Fach- und Themengebiete sowie die Fähigkeit zum strukturierten Denken erwartet. Sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt.



Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10.

Das LTZ Augustenberg fördert aktiv die Gleichstellung von Frauen im Beruf und fordert daher Frauen besonders zur Bewerbung auf.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt und diese bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Über das Online-Bewerberportal

<https://bewerberportal.landbw.de/ltz/index.html>

können Sie Ihre Bewerbung und Unterlagen beim LTZ Augustenberg unter Angabe der **Ausschreibungsnummer 21/2026 bis zum 31.10.2026** einreichen.



Baden-Württemberg



Landwirtschaftliches
Technologiezentrum
Augustenberg

Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung weisen wir Sie auch auf die Datenschutzerklärung des LTZ Augustenberg unter www.ltz-bw.de hin. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage, Bereich Service – Stellenangebote, entnehmen.

Für Rückfragen stehen Frau Dr. Heike Knörzer (0721/9468-370) und Frau Dr. Karin Hartung (0721/9468-371) gerne zur Verfügung.

gez. Dr. Breuer

Direktor